

# CORTI ORGAN



Das Cortische Organ (kurz: Corti-Organ) ist der Träger der Sensorzellen im Innenohr aller Säugetiere und damit die Schnittstelle zwischen akustisch-mechanischen Schwingungen und den Nervensignalen. Es ist ein sensibles Gebilde – und der Rezeptor für das tonale Feingefühl. Der passende Name also für eine Band, die lyrischen Elektroakustikpop mit Indie-Charme versprüht. Mal schwebt der Sound von Corti Organ, mal swingt er – und an anderer Stelle wird es jazzig bis rockig. Die Texte des Odenwälder Quartetts jonglieren zwischen schmerzhaft, tröstlich, (gesellschafts-)kritisch und naiv.

Das Musikportal [soundanddelusion.de](http://soundanddelusion.de) schreibt:

“Die Musik von Corti Organ haben wir nun schon seit Tagen im Ohr und sind begeistert von ihren inspirierenden Texten.

Kaum eine andere Band traut sich so abstrakt zu dichten:

‘Unter dem Hochzeitsschleier der Amöbe versteckt sich mein elektrischer Leib.’

Die Botschaften sind jedoch eindeutig: “Durch die Galaxie, Asteroiden können uns nicht hindern.”

Besetzung:

Klaus Seifert (Gitarre, Rhodes/Gesang)

Nora Külper (Gesang)

Tim Koch (Bass)

Sascha Brandel (Schlagzeug)

Kontakt:

[c.organ@gmx.de](mailto:c.organ@gmx.de)

online:

[www.cortiorgan.bandcamp.com](http://www.cortiorgan.bandcamp.com)

[www.youtube.com/user/thecortiorgan](http://www.youtube.com/user/thecortiorgan)

